

Die norwegischen „Kings Of Rock“ kommen für zwei ausgewählte Shows nach Deutschland!

Vor 20 Jahren schwappte eine Welle skandinavischer Rockbands über Europa – ganz oben auf ihr standen Gluecifer aus Oslo. Bis zu ihrer Auflösung im Jahre 2005 prägten sie über fünf Alben hinweg ein ganzes Genre. 2018 stand die Band um Frontmann Biff Malibu und Captain Poon erstmalig seit 13 Jahren wieder in Oslo auf der Bühne. Die vier Konzerte waren im Handumdrehen ausverkauft und das Publikum bereitete ihnen einen grandiosen Empfang zurück auf der Bühne. Die Reaktionen sprachen für sich, manche sagten die Band klinge „besser als je zuvor“.

1994 starteten Gluecifer in Oslo. Damals noch als Punkband, machten sie mit ein paar Underground-Releases sich aufmerksam, sodass sie nach kurzer Zeit auf dem schwedischen Label „White Jazz“ (The Hellcopters) gesigned wurden. Exzessive Touren durch Europa sowie die USA, hunderte Konzerte, fünf Alben und zahlreiche andere Releases schrieben so Gluecifers 16-jährige Geschichte.

Mit „Automatic Thrill“ erschien im Jahr 2004 das kommerziell erfolgreichste Album und es markierte damit auch den künstlerischen Höhepunkt der Band. Im Jahr danach gab die Band ihre Auflösung bekannt, mit dem Versprechen nie wieder auf eine Bühne zurück zu kehren. An dieses Versprechen konnten sie sich nicht halten. Glücklicherweise. Im Juni 2018 spielten sie beim spanischen Azkena Festival ihre erste Show nach 13 Jahren, gefolgt von exklusiven Festival-Shows und den ausverkauften Hometown-Shows in Oslo.

Wir sind mehr als froh, dass Gluecifer wieder da sind. Better than ever.